



Gemeindebrief

Und als der Pfingsttag gekommen war,
waren sie alle beieinander an einem Ort.

Und es geschah plötzlich ein Brausen
vom Himmel wie von einem gewaltigen Sturm
und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen.

Apostelgeschichte 2:1-2

Mai / Juni 2024

Besondere Termine

Mai

- Sonntag 05.05. 09.30 Uhr **Abendmahlgottesdienst**
- Donnerstg. 09.05. 17.00 Uhr **Regionaler Himmelfahrts-
gottesdienst in VS-Schwenningen**
Gemeinde Gottes, Schützenstr. 33
- Sonntag 12.05. **Muttertag**
- Sonntag 19.05. 09.30 Uhr **Pfingst-Gottesdienst**
- Montag 20.05. 10.00 Uhr **Pfingstmontag-
Gottesdienst**

Juni

- Sonntag 02.06. 09.30 Uhr **Gottesdienst**
mit Professor Terry L. Cross, USA
- Sonntag 09.06. 09.30 Uhr **Missionsgottesdienst**
*mit Abendmahl, Missionsbericht von
Elisabeth Gerger*
- Sonntag 16.06. 09.30 Uhr **Gottesdienst**
mit Gemeindetag
- Donnerst. 20.06. 10.30 Uhr **60+**
- Sonntag 30.06. 09.30 Uhr **Missionar Stefan Balic,**
'Mission unter Muslime'

Vorwort

Liebe Gemeinde,

Gerade haben wir noch Weihnachten gefeiert und doch liegt Ostern schon hinter uns und wir gehen wieder auf das Pfingstfest zu.

Die Zeit ist ein seltsames Ding. Manchmal kommt es uns vor, der Sekundenzeiger würde sich in Zeitlupe weiterbewegen, die Tage kriechen nur so vor sich hin. Ereignisse, die wir sehnsüchtig erwarten, liegen in weiter Ferne. Und im nächsten Augenblick halten wir inne, schauen zurück und merken, dass die Tage, Wochen, Monate, sogar Jahre, wie im Flug vergangen sind. Das Ersehnte ist schon längst zur Erinnerung geworden.

Pfingsten oder Schawuot, wie es in der Bibel heißt, liegt 50 Tage nach Pessach (Ostern). Die Juden erinnern an die Gabe der Zehn Gebote und wir Christen an die Ausgießung des Heiligen Geistes. Die Israeliten waren an Pessach aus Ägypten ausgezogen, wanderten dann durch die Wüste und erhielten nach sieben Wochen am Berg Sinai die Zehn Gebote von Gott durch Mose überreicht.

Weltweit erinnern Kirchen und Gemeinden sich an Pfingsten an den Heiligen Geist oder an die „Geburtsstunde der Kirche“. Der Heilige Geist kam und erfüllte die Jünger damals und befähigte sie Dinge zu tun, die weit über ihre natürlichen Fähigkeiten und Begabungen hinausgingen. Erfüllt von Kraft und Mut fürchteten diese Frauen und Männer niemanden außer Gott, was sich in der unfassbaren Anzahl an Menschen zeigte, die sich in den Tagen und Wochen nach Pfingsten zum Glauben an Jesus Christus bekannten und der Gemeinde hinzugefügt wurden (siehe ab Apg. 2). Doch auch dieses Ereignis liegt schon 2000 Jahre zurück. Die Zeit verfliegt.

Denke ich an Zeit, fallen mir sofort ein paar bekannte Bibelverse ein:

Psalm 31, 16: *„Meine Zeit steht in deinen Händen.“*

Psalm 90, 12: *„Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.“*

Epheser 5,16: *„...kauft die Zeit aus, denn die Tage sind böse.“*

2.Petrus 3,8: *„Was für uns ein Tag ist, das ist für Gott wie tausend Jahre; und was für uns tausend Jahre sind, das ist für ihn wie ein Tag.“*

Jakobus 4,14: *„denn ihr seid ein Dampf, der eine kleine Zeit sichtbar ist und dann verschwindet“.*

Zeit ist ein kostbares Gut, das einem jeden von uns Tag für Tag in der gleichen Menge zugeteilt wird. Doch was wir damit anfangen, liegt bei uns. Darum lasst uns bedenken: Unser Leben ist wie Dampf – nur kurz da, bevor er sich auflöst (Jakobus 4,14).

Gott ist außerhalb jeglicher Zeit, weshalb wir im 2. Petrusbrief von dieser ungewöhnlichen Zeitrechnung lesen. Psalm 31,16 schenkt mir Frieden in dem Wissen, dass Gott genau über mein Leben Bescheid weiß und alles in seiner Hand liegt – meine Zeit bzw. meine ganze Zukunft. Doch Psalm 90,12 und Epheser 5,16 fordern mich heraus:

Wir sollen unsere Zeit weise und sinnvoll nutzen, da wir uns bewusst sind (oder werden sollten), dass wir eines Tages sterben werden. Auch wenn wir ewiges Leben haben, geht unsere Zeit hier auf dieser Erde zu Ende. Und dann gibt es etwas, das wir im Himmel nicht mehr tun können: Wir können niemanden mehr zu Jesus bringen. Niemanden mehr mit der rettenden Botschaft erreichen und vor dem Verlorengehen bewahren. Und wenn schon die Tage zu Zeiten des Apostel Paulus als böse bezeichnet wurden, wie würden wir sie heute einstufen? Müssen wir uns nicht noch viel mehr ins Zeug legen? Unsere Zeit, die wir mit unnützen Dingen vergeuden analysieren und die Prioritäten ganz neu und vor allem richtig setzen?

Gott ist kein Gott, der uns verheizen will im Dienst für ihn. Er hat uns seinen Heiligen Geist gesandt und er wünscht sich, dass wir jeden Tag neu erfüllt werden, damit wir in seiner Kraft arbeiten und die Dinge tun, die er für uns gedacht hat. Doch hat Gott auch Ruhepausen verordnet – selbst, wenn viele Christen das scheinbar vergessen haben. Jede freie Minute wird vollgepackt, damit wir nur ja nicht allein sind oder Stille uns umgibt. Produktivität, egal wie effektiv oder nicht, lautet die Devise.

Doch Jesus lädt uns in Mt 11,28 ein: *„Kommt zu mir! Alle, die ihr am Ende seid, abgearbeitet und mutlos: Ich will euch Erholung und neue Kraft schenken.“*

Ich wünsche uns, dass wir jeden Tag in dem Bewusstsein leben, dass es unser letzter Tag sein könnte und wir ausgerichtet auf den Herrn, erfüllt von seinem Geist, die guten Werke tun, die er für uns vorbereitet hat (Eph. 2,10) und wir im Rückblick sagen können, dass wir die Zeit wirklich für den Herrn ausgekauft haben!

Gerdy Weiß

Kleingruppen

Eltern-Kind-Treff (Für Kinder von 0 – 3 Jahren)

Mittwochs 10.00 – 11.30 Uhr in der Gemeinde Gottes.

Anmelden bei Melanie Almasi, Tel.: 0179 7270 480 oder unter melanie.almasi@outlook.de.

Frauentreff am Morgen

2x im Monat

Termin erfragen bei Gerdy Weiß, Tel.: 0176 91437637

Frauenhauskreis

alle zwei Wochen am **Dienstag um 19.30 Uhr** bei Maria Reinbold

Termine erfragen, Tel.: 07425 – 33 70 75

Frauengebetskreis

Alle zwei Wochen am **Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr.**

Termin erfragen bei Bernadette Schwarzlühr, Tel. 07464 - 2786

Männertreffen

Termin erfragen bei Ralf Weiß, Tel.: 0176 91447789

Jugendhauskreise

Bei Interesse bei Noah Reinbold melden

Matthäus-28-Gebet

Freitag 06.00 – 7.00 Uhr

Termin erfragen bei Anette Menzel, Tel.: 0179 2345426



Regionaler Jugendtag am 06.04.2024

Am 6. April 2024 haben wir uns als Region für einen regionalen Jugendtag getroffen. Das Ziel an diesem Tag war es, Jugendliche aus verschiedenen Gemeinden zu connecten und eine Zeit zu haben, in der wir uns gemeinsam auf Gott fokussierten. Unser Team hat ein schönes, umfangreiches und spannendes Programm zusammengestellt, in dem wir näher zueinander und zu Gott wachsen durften. Wir durften nicht nur sehr gutes Essen, sondern auch guten Input in den Gottesdiensten, als auch in den Workshops, familiäre Gemeinschaft, lustige Momente und tiefe Gebets- und Lobpreiszeiten genießen. Daraus sind neue Bekanntschaften und gute Gespräche entstanden und abschließend können wir sagen, dass wir eine sehr schöne Zeit gemeinsam erleben durften, in der wir uns ermutigen durften und Gott in allen verschiedenen Formen und Arten sehen und anbeten konnten.

Johanna Bosse



Wie man mit Autorität betet!

Jesus sagte in Joh. 20,21: „**Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.**“

Wie hat der Vater den Sohn gesandt? In Apg. 10,38 lesen wir „*Jesus von Nazareth wurde von Gott mit dem **Heiligen Geist gesalbt und mit Kraft erfüllt.***“. Gott sandte Jesus in der Salbung des Heiligen Geistes, damit er das Werk Gottes auch tun konnte. In Markus 16,17-18 sagt Jesus: „*Die Zeichen aber, die folgen werden denen, die da glauben, sind diese: **In meinem Namen** werden sie Dämonen austreiben, in neuen Zungen reden, Schlangen mit den Händen hochheben, und wenn sie etwas Tödliches trinken, wird's ihnen nicht schaden; Kranken werden sie die Hände auflegen, so wird's gut mit ihnen.*“

Was bedeutet es, im Namen Jesus zu beten? Wenn wir Jesus anbeten, dann beten wir Christus, den Gesalbten vom Vater im Himmel, an. Wenn du anfängst, im Namen Jesu zu beten, fängst du an als ein Vertreter zu beten. Wir sind Botschafter Jesus und haben Vollmacht erhalten.

Es ist immer eine Gefahr, den Namen Jesus unwürdig zu gebrauchen. Der böse Geist in Apg. 16,17 aber antwortete und sprach zu ihnen: „*Jesus kenne ich, und von Paulus weiß ich. **Aber ihr, wer seid ihr?***“. Wenn du den Namen unwürdig gebrauchst, wird dein Gebet nie Kraft haben. „*Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr, Herr!, wird in das Reich der Himmel hineinkommen, **sondern wer den Willen meines Vaters tut, der in den Himmeln ist.***“ (Matthäus 7,21)

Wer kann den Namen Jesu benutzen? Jesus sagt, der, der an mich glaubt und tut, was Er sagt! Lebe deinen Glauben. Glauben tun auch die Dämonen.

Sei ein Vertreter Jesus und lass dem Dämon nicht zu, zu sagen „wer bist du?“; Sei 100% für Jesus und dann wird dein Gebet ein Gebet voller Kraft werden!

Bist du ein Vertreter Jesus? Dann kannst du seinen Namen verwenden.



Pflege der Außenanlage

Herzlichen Dank für alle helfenden Hände, die bei der Pflege der Außenanlage mitgeholfen haben und auch denen, die für das leibliche Wohl gesorgt haben.



Pfingsten

Nach seiner Auferstehung versammelte Jesus seine Jünger um sich und gab ihnen einen Befehl. Er sagte:

„Wartet in Jerusalem und ihr werdet die

62	81	41	51	83	

42	43	82	

53	43	61	63	61	52	43	72

52	43	61	82	83	43	82	

43	71	73	51	41	72	52	43	72



Verwende die Tabelle um herauszufinden, auf was die Jünger warten sollten!

41 = A 62 = K
93 = Z....

	1	2	3
4	A	D	E
5	F	G	H
6	I	K	L
7	M	N	P
8	R	S	T
9	U	W	Z

Gemeindeleitung



**Pastor
Christian Krumbacher**

Tel.: 07425 / 27 218

Mobil: 0160 960 353 82

E-Mail: Christian.Krumbacher@gemeindegottes.de

Älteste

Rainer Bosse

Tel.: 07425 3300453

Marcus Waczakowski

Tel.: 07425 337043

Victor Friesen

Tel.: 07425 3300777

Marius Krumbacher

Tel.: 07425 329293

Noah Daniel Reinbold

Tel.: 0176 47248869

Ralf Weiß

Tel.: 0176 91447789

Jugendleiter

Marius Krumbacher

Tel.: 07425 329293

Impressum

Gemeinde Gottes KdöR

Linsenboldstraße 3, 78647 Trossingen

Verantwortlich für den Inhalt

Christian Krumbacher

Anette Menzel

Rebecca Schleeh

Marcus Waczakowski

E-Mail: Gemeindebrief.gego@gmail.com

Regelmäßige Termine

Sonntag	09.30 Uhr	Gottesdienst (mit Kinderbetreuung)
Montag	19.30 Uhr	Gebet
Dienstag	10.00 Uhr	Gebet am Morgen
Mittwoch	19.30 Uhr	Bibelabend
Freitag	19.00 Uhr	Teeny-Kreis (12 – 14 Jahre)
Freitag & Samstag		Royal-Rangers
Samstag	19.30 Uhr	Jugend-Treff

Freikirche Gemeinde Gottes KdöR

Linsenboldstraße 3
78647 Trossingen

www.trossingen-gemeindegottes.de

Sie können unsere Gottesdienste online im „**Livestream**“ sonntags 09.30 Uhr & mittwochs 19.30 Uhr mithören oder im Archiv der Homepage.

Kontoverbindungen

Gemeinde Gottes Trossingen
Kreissparkasse Tuttlingen

Konto-Nr.: 996 671 IBAN: DE88 6435 0070 0000 9966 71
BLZ: 643 500 70 BIC: SOLADES1TUT

Gemeinde Gottes Trossingen (Zweckgebunden für Neubau)
Kreissparkasse Tuttlingen

Konto-Nr.: 852 533 6 IBAN: DE12 6435 0070 0008 5253 36
BLZ: 643 500 70 BIC: SOLADES1TUT